

regio iT aachen

## Labor für grüne Wolke

**[16.05.2011] Mit seiner Projektidee Government Green Cloud Laboratory hat sich ein Konsortium unter Leitung von regio iT aachen beim Wettbewerb IT2Green des Bundeswirtschaftsministeriums durchgesetzt.**

Im Rahmen des neuen Technologieschwerpunktes IT2Green des Bundeswirtschaftsministeriums haben sich 49 Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen für eine Förderung qualifiziert. Mit der Projektidee Government Green Cloud Laboratory, kurz: GGC-Lab, konnte sich auch ein Konsortium unter Leitung von regio iT aachen durchsetzen. Wie der IT-Dienstleister mitteilt, werden auf Laborebene die Möglichkeiten des Cloud Computing untersucht – mit Fokus auf Energieeffizienz und Senkung von Energiekosten. Im Mittelpunkt stehen dabei typische Anwendungsszenarien der Landes- und Kommunalverwaltungen mit ihren besonderen Betriebs- und Sicherheitsanforderungen. Erstmals werde hierzu eine erweiterbare Cloud-Infrastruktur für die öffentliche Verwaltung länderübergreifend von vier Rechenzentren technisch umgesetzt. Im Ergebnis verspricht man sich eine Best-Practice-Lösung für eine Vielzahl von Anwendungsbereichen. GGC-Lab ist auf drei Jahre angelegt. Partner sind Dataport, ekom21, der Brandenburgische IT-Dienstleister (ZIT-BB), die Firma StoneOne und die Technische Universität Berlin.

(rt)

Ausführliche Projektbeschreibung

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Government Green Cloud Laboratory, regio iT aachen, IT2Green, Cloud Computing, Green IT, Dataport, ekom21, Brandenburgischer IT-Dienstleister (ZIT-BB), StoneOne, TU Berlin